

## *In drei Schritten Rahmenbedingungen zum selbstgesteuerten Lernen im virtuellen Raum gestalten*

Lernsettings, die das selbstgesteuerte Lernen ermöglichen, eignen sich auch für die virtuelle Lehre. Egal, ob die Art der Veranstaltung Vorlesung, Projektseminar oder Begleitetes Selbststudium heißt, als Lehrperson können Sie Freiräume in der Gestaltung nutzen, um die Eigenverantwortung und den Aufbau der Kompetenzen der Student\*innen zu fördern. Beim selbstgesteuerten Lernen stehen die Studierenden und deren eigenständiges Arbeiten und Lernen im Fokus. Lerner\*innen planen autonom, wann und wo welche Arbeitsaufgabe bearbeitet wird. Die Studierenden können ihre Lernzeit und ihren Lernort frei bestimmen. Zudem können die Studierenden die Aufgaben in ihrem eigenen Arbeitstempo bearbeiten (*self-paced learning*) und auch kollaborativ lernen.

Die Ergebnisse der Ausarbeitungen können dann in einer gemeinsamen virtuellen Sitzung präsentiert werden. Hierdurch steigert sich der aktive Anteil der Studierenden auf circa 80%. Der Lehrvortrag rückt in den Hintergrund und verringert sich auf circa 20%.

### **Wie erfolgt als Lehrperson die Planung und die Durchführung von selbstgesteuertem Lernen im virtuellen Raum (analog zur Lehre in Präsenz)?**

#### **1. Schritt: Arbeitsaufgaben auswählen und formulieren**

Überlegen Sie, welche Aufgaben die Studierenden bearbeiten sollen. Sollen es vermehrt kurze Aufgaben sein? Sollen es längere Aufgaben sein? Welche Kompetenzen wollen Sie bei den Studierenden fördern? Sollen die Studierende alle von Ihnen entwickelten Fragestellungen bearbeiten oder können die Student\*innen selbst auswählen, welche Inhalte sie in Abstimmung mit Ihnen ausarbeiten? Haben die Studierenden ausreichend Zeitressourcen, damit es zu keiner Überforderung kommt? Auf der zweiten Seite finden Sie eine Tabelle mit einer Auswahl an typischen Arbeitsformen. Weitere Formen ergeben sich aus fachlichen Besonderheiten der Studiengänge.

#### **2. Schritt: Zeit planen und ggf. Musterlösungen erstellen**

Nun planen Sie, in welchem Zeitraum die Aufgaben bearbeitet werden sollen. Erstreckt sich das selbstgesteuerte Lernen über mehrere Vorlesungseinheiten oder nur über eine ausgewählte Einheit? Welche Informationen benötigen die Studierenden, um die Aufgabe inhaltlich und formal korrekt gestalten zu können? Als weiteren Planungsschritt überlegen Sie sich, wie viel Zeit Sie für individuelles Feedback, Korrekturen und Beratungen veranschlagen. Im Anschluss an diese Überlegungen erstellen Sie gegebenenfalls zu den Arbeitsaufgaben Musterlösungen. Die Musterlösungen können Sie z. B. auf Moodle veröffentlichen.

#### **3. Durchführung des selbstgesteuerten Lernens**

Im Rahmen Ihrer Onlinevorlesung teilen Sie den Studierenden zunächst mit, dass in der kommenden Arbeitsphase selbstgesteuert gearbeitet werden soll. Sagen Sie den Student\*innen, in welchem Zeitraum die Aufgaben bearbeitet werden sollen und ob die Arbeitsergebnisse dokumentiert und präsentiert werden sollen. Das selbstgesteuerte Lernen bietet Raum für kreativere Präsentationen sowie Diskussionsrunden. Außerdem kann ein eigens erzeugtes Produkt am Ende des Lernwegs der Studierenden stehen. Bei einem solchen Produkt kann es sich durchaus auch um ein nicht schriftliches Produkt, sondern beispielsweise um Podcasts oder Videos handeln.

### Aufgaben im Rahmen des selbstgesteuerten Lernens:

FORM	BESCHREIBUNG	UNGEFÄHRE DAUER	AUFBAU VON KOMPETENZEN DER STUDIERENDEN
WOCHENPLAN	Bei der Arbeit mit einem Wochenplan werden Aufgaben, Aktivitäten und die dazugehörigen Materialien von der Lernperson festgelegt. Studierende können sich innerhalb dieser Vorgaben frei mit den Inhalten beschäftigen.	Eine Woche	Alle
PLUS-AUFGABEN	Erweitern Sie den Wochenplan mit Plus-Aufgaben. Besonders leistungsstarke Student*innen können sich so noch tiefergehend mit dem Lernstoff beschäftigen und sich z. B. Anwendungen in der beruflichen Praxis überlegen.	2-4 h innerhalb der Woche	Übergreifende Handlungskompetenz
BERATUNG/COACHING	Es werden Termine vereinbart, um Studierende einzeln oder in Gruppen zu Problemstellungen zu beraten oder zu coachen. Im Vordergrund steht die Anleitung zur selbstständigen Problemlösung, nicht die Wissensvermittlung.	1-2 h	Fachkompetenz, Methodenkompetenz, Selbstkompetenz, Sozialkompetenz
PROJEKTARBEIT/ PROGRAMMIERAUFGABE/ BACHELORARBEIT U.Ä.	Definierte Prüfungsformen an der DHBW, die in besonderer Weise geeignet sind, den Studierenden Freiräume beim Lernen zu eröffnen.	Siehe Prüfungsordnungen	Siehe Prüfungsordnungen
VIRTUELLE SPRECHSTUNDE	Eine virtuelle Sprechstunde ist ein fester Regeltermin, der es Studierenden ermöglicht, spontan Fragen zu stellen und Inhalte zu diskutieren.	1 h pro Woche	Fachkompetenz, Methodenkompetenz
WETTBEWERB	Erstellen Sie eine besonders schwere Aufgabe und verbinden Sie diese mit einem Wettbewerb. Wer die Aufgabe am schnellsten/besten/kreativsten löst, erhält eine kleine Belohnung.	Flexibel	Fachkompetenz, Selbstkompetenz
PODCASTS/VIDEOS	Lassen Sie die Studierenden Podcasts, Videos, Poster usw. erstellen, um die Arbeitsergebnisse in einer anderen Form zu dokumentieren.	Flexibel	Fachkompetenz, Methodenkompetenz, Sozialkompetenz
PROBLEM BASED LEARNING	Lernform, bei der die Studierenden eine Problemstellung nach bestimmten fachlichen Vorgaben, aber ansonsten selbstständig bearbeiten.	Flexibel	Je nach Ausrichtung alle